

	<p>Objekt: Fragment (Ausstattungstextilie)</p> <p>Museum: Museum für Islamische Kunst Bodestraße 10178 Berlin 030 / 266 42 5201 <a href="mailto:isl@smb.spk-berlin.de">isl@smb.spk-berlin.de</a></p> <p>Sammlung: Objekte RuB, Textilien</p> <p>Inventarnummer: I. 34/62</p>
--	--

## Beschreibung

Die von einem größeren Gewebe stammenden Fragmente könnten Teil eines Behangs oder Bodenbelags gewesen sein. Das Gewebe ist in verschieden breite und unterschiedlich gemusterte Streifen gegliedert. Ein breites Feld zeigt versetzte Dreieck- oder Tropfenreihen und enthält übereinandergesetzte Medaillons. Das komplett erhaltene Medaillon enthält eine Hahndarstellung. Ein schmalerer Streifen ist mit schuppig übereinandergesetzten Blütenformen mit dreiblättrigen Ansätzen gefüllt. Ein daran anschließender Streifen hat bogige Felder mit Halbpalmetten. Sowohl das Hahnenmotiv als auch die Art der Darstellung stammen aus der persisch-sasanidischen Tradition. Das vermutlich aus einem Grab stammende Fragment gehört zu einer Gruppe vorwiegend rotgrundiger, in Ägypten gefundener Wirkereien, die im Osten der islamischen Welt, vor allem in Iran, hergestellt wurden.

## Grunddaten

Material/Technik: Wolle, wool  
Maße: Höhe: 41,5 cm, Breite: 36,5 cm

## Ereignisse

Hergestellt wann 8. Jahrhundert n. Chr.  
wer  
wo

## Schlagworte

- Fragment (Ausstattungstextilie)
- Wolle